

Inwieweit schränkt Corona euer (Privat)Leben ein?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 6. August 2020 02:33

Manche Beiträge überraschen mich doch etwas. Ich weiß zwar, dass Lehrer zur eher vorsichtigen und konservativen Berufsgruppe zählen, aber irgendwie dachte ich nicht, dass sich manche von euch doch noch so stark in ihrem Alltag selbst einschränken. Gut, als junger Mensch ohne Risikohintergrund und wohnhaft in einer Region, in der man Corona quasi nur aus dem Fernsehen kennt, bin ich da vermutlich eher in einer Position, die es mir erlaubt, recht entspannt mit dem Thema umzugehen. Kurz nach dem Lockdown war ich noch etwas vorsichtig, aber auch das legte sich zügig. Ich habe von Haus aus keinen extrem risikoreichen Lebensstil, halte mich, wenn nötig, an die Gesundheitsmaßnahmen, werde ihnen aber auch nicht nachtrauern, sobald die Verpflichtung entfällt.

Mit freundlichen Grüßen